

**Mim Gaisser**



**WIE DU VON DEINEM**

**Blog**

**PROFITIERST**

Inklusive Journal Prompts



# HEY, HEY!

Ich bin Mim Gaisser. Freut mich, dass du dir mein PDF heruntergeladen hast.

Du fragst dich bestimmt: Wie kann ein Blog mich unterstützen?

Wie kannst du als introvertierter Mensch durch einen Blog wachsen und dich weiterentwickeln, so wie ich das im Businessjournal beschrieben habe?

Lass uns die Sache mal genauer unter die Lupe nehmen.





# BLOGGEN ZUR SELBSTREFLEXION

Ein Blog super dafür geeignet, dich und die Welt zu reflektieren und dich selbst besser kennenzulernen.

Zu wissen, wer du selbst bist, ist essenziell, damit du wachsen und dich weiterentwickeln kannst. Nur wenn dir deine Stärken und Schwächen bewusst sind, kannst du an dir arbeiten.

Deine Stärken darfst du vertiefen, die Schwächen abmildern – sofern das dein Wunsch ist.

Im Businessjournal habe ich dich gefragt, was für ein Mensch du gerne wärst. Diese Gedanken kannst du jetzt wieder zur Hand nehmen.

## Journal Prompts

1. Was kannst du überhaupt nicht leiden?
2. Was sind deine fünf wichtigsten Werte?
3. Was ist das schönste Kompliment, das man dir machen kann?



# **BLOGGEN ALS SPRACHROHR**

Ein Blog ist für Introvertierte ein wunderbares Sprachrohr nach außen. Viele von uns schreiben lieber, als sie reden.

Wenn du eine Botschaft oder eine Mission für die Welt hast, ist ein Blog deine Plattform, um dir Gehör zu verschaffen.

Auch, wenn du einfach einen Ort möchtest, an dem du deine Meinung ausdrücken kannst – ohne dass du ständig unterbrochen wirst oder keine Zeit hast, deine Worte zurechtzulegen – ist ein Blog absolut geeignet.

Folgende Fähigkeiten können sich dadurch entwickeln:

- Wenn du sicherer darin wirst, deine Meinung zu formulieren, fällt es dir mit der Zeit auch leichter, das im persönlichen Gespräch zu tun.
- Du wirst schlagfertiger und findest schneller eine Antwort, wenn jemand etwas Unerwartetes sagt.
- Du wirst selbstsicherer, weil du dich daran gewöhnst, auch mal „anzuecken“ und eben nicht nur mit dem Strom zu schwimmen.



- Du wirst häufiger mit gegenteiligen Meinungen konfrontiert werden und lernst so, besser mit Kritik umzugehen und dir ein „dickeres Fell“ zuzulegen.

## Journal Prompts

1. Welche Vorteile siehst du für dich, wenn du einen Blog als Sprachrohr nutzt?
2. Welche Botschaft oder Mission würdest du gerne in die Welt bringen?
3. Was macht dir am meisten Angst, wenn du daran denkst, deine Meinung öffentlich zu schreiben?



# **BLOGGEN, UM MENSCHEN KENNENZULERNEN**

Seit ich mit dem Bloggen angefangen habe, habe ich so viele neue Leute kennengelernt – das ist unglaublich! Und das, obwohl ich anfangs noch dermaßen schüchtern war, dass ich nicht mal meinen Namen verraten oder ein Foto von mir gezeigt habe.

Beim Bloggen lernst du, zu netzwerken. Um Menschen auf deinen Blog aufmerksam zu machen, ist es hilfreich, dich mit anderen Bloggenden zu verbinden. Gleichzeitig werden sich auch dir bisher unbekannte Menschen von deinen Texten angesprochen fühlen und Kontakt zu dir aufnehmen.

Darüber hinaus kannst du dich auch selbst herausfordern und auf andere Menschen zugehen, um sie zum Beispiel für deinen Blog zu interviewen oder um ihnen einen Gastartikel anzubieten.

Folgende Fähigkeiten können sich dadurch entwickeln:

- Es fällt dir leichter, proaktiv auf andere zuzugehen.
- Du präsentierst dich positiv und authentisch nach außen.



- Mit Fremden zu kommunizieren, wird leichter für dich.
- Du setzt Grenzen und sagst „Nein“, wenn du etwas nicht möchtest.

## Journal Prompts

1. Mit welcher Art von Menschen würdest du dich gerne verbinden?
2. Wie möchtest du von anderen gesehen werden?
3. Erinnerst du dich an ein Erlebnis in deiner Kindheit oder Jugendzeit, bei dem dein Vertrauen in andere Menschen nachhaltig erschüttert wurde? Wenn ja, was ist genau passiert? Welches Gefühl war damals vorherrschend? Und welche Gedanken hattest du?

# BLOGGEN, UM DICH WEITERZUBILDEN

Bist du ein neugieriger Mensch, der es liebt zu lernen und sich weiterzubilden? Ein Blog bietet viel Potenzial dafür.

Zunächst einmal wirst du über dein Blogthema sehr viel lernen. Denn du beschäftigst dich ja zukünftig ausführlich damit, vielleicht sogar noch mehr als bisher (je nachdem, wie lange du diesem Thema schon nachgehst).

Gleichzeitig wirst du dir aber auch die Skills aneignen, die das Bloggen mit sich bringt. Du wirst nach und nach erfahren, was Pingbacks oder Blog Traffic sind, wie man WordPress (oder einen anderen Anbieter) benutzt oder was hinter SEO steckt und wie man es anwendet.

## Journal Prompts

- Welche Fähigkeiten bewunderst du bei anderen?
- Was kannst du richtig gut?
- Welche Themen fesseln dich so richtig und du könntest dich stundenlang damit befassen?



# PUH, JETZT RAUCHT DIR DER KOPF ...

Du hast nun einige Impulse bekommen, wie dein eigener Blog dir zu persönlichem Wachstum verhelfen kann.

Vielleicht bist du jetzt Feuer und Flamme und möchtest sofort losbloggen, hast aber viele Fragen.

Dann schau dir gerne mal meine Artikel übers Bloggen an.

Sie sind speziell für introvertierte Bloggende wie dich geschrieben und beantworten einige der Fragen, die mir häufig gestellt werden.

Wenn du weitere Fragen oder Wünsche hast, schreib mir gerne unter [kontakt@stillundsensibel.de](mailto:kontakt@stillundsensibel.de). Ich freue mich immer über Vorschläge für Blogartikel.

Alles Liebe,

*Mim Crisser*

